

An diesem Tag haben die Lehrpersonen des Schulzentrums Weywertz/Elsenborn das Mathelino-Projekt kennengelernt. Reinhold Haug von der Pädagogischen Hochschule Freiburg stellte den Lehrerinnen und Lehrern dieses Projekt vor, das es ermöglicht, dass Kindergartenkinder und Primarschulkinder gemeinsam Mathematik erleben können.

Ziel des Projektes ist es, das frühe mathematisches Lernen im Kindergarten zu fördern, ohne direkt auf schulische Formen des Mathe-Lernens zurückzugreifen. Außerdem geht es um die Frage, wie der Übergang vom Kindergarten in die Primarschule gerade im Hinblick auf das mathematische Lernen möglichst fließend geschehen kann.

Das Geheimnis von Mathelino sind viele kleine Dinge in großer Anzahl: Spielwürfel, Muggelsteine, Mosaikfliesen, Holzdreiecke, Patternblocks oder Streckenpuzzle. Sie stehen den Kindern in großer Menge zur Verfügung und mit ihnen sollen sie experimentieren - spielerisch, aber auch strukturiert, in dem sie an Forscheraufträgen oder Lernumgebungen arbeiten.

An diesem Konferenztage konnten die Lehrer die theoretischen Überlegungen, die hinter diesem Projekt stehen, näher kennenlernen und das Material selber entdecken und ausprobieren.





